Vorbereitung

Vorbereitung des Schnittes

Bei Maßabweichungen gegenüber unserer Maßtabelle die Anleitung zum Abändern der Mehrgrößenschnitte auf dem Schnittbogen beachten.
NEUE MODE Schnitte enthalten der Mode und Bequemlichkeit entsprechende Weitenzugaben gegenüber den Körpermaßen!
Vor dem Ausschneiden evtl. Korrekturen auf den Schnittbogen übertragen. Alle für die verschiedenen Modell-Varianten benötigten Schnittteile weisen für jede Größe eine besondere Konturlinie auf. Schneiden Sie entlang ihrer Größenlinie die Schnittteile aus, die Sie benötigen.

Zuschneiden des Stoffes

Sie finden die Zuschneidepläne auf diesem Bogen oder als extra Beilage. Die Schnittteile laut Zuschneideplan so sparsam wie möglich einlegen. Bei Stoffen mit Karo, Streifen, Borduren, Strich und Mustervorgen in einer Richtung erhöht sich der Stoffverbrauch.
Schnittteile, die auf dem Zuschneideplan eine unterbrochene Konturlinie aufweisen, mit der beschrifteten Seite nach unten auf den Stoff legen. Die Graufläche im Zuschneideplan gibt an, welche Teile mit Einlage verstärkt werden.

Bei Stoffauflagen im Bruch liegt die rechte Stoffseite innen. Bei offenen Stoffauflagen alle Schnittteile auf die linke Stoffseite legen. Schnittteile, die über den Stoffbruch hinausgehen, zuletzt in offener Stofflage zuschneiden. Wenn 2 Schnittteilnummern in einem Schnittteil stehen, müssen diese Teile zuletzt bei offener Stoffauflage zugeschnitten werden.
Beachten Sie den Fadenlauf.
Folgende Naht- und Saumzugaben anschneiden: An allen Nähten 1,5 cm. Bei weiten Säumen eine Zugabe von 2 cm, sowie bei engen Säumen eine Zugabe von 4 cm.

Markieren der Schnittteile

Nach dem Zuschneiden alle Nahtlinien und Ansatzzeichen mit NEUE MODE Kopierpapier auf den Stoff übertragen. Bruch- und Steppnlinien mit Heftfäden nach rechts übertragen.

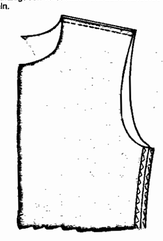
Nähhinweise

Modell zur Anprobe zusammenheften. Reihenfolge der Arbeitsgänge beachten. Modell anprobieren, Längen, Taschenlagen und Knopflöcher überprüfen, evtl. Änderungen vornehmen. Alle Nahtenden durch Vor- und Rückstiche sichern. Nahtzugaben und offene Kanten versäubern. **Das fertige Modell gut bügeln.**

Verarbeitung

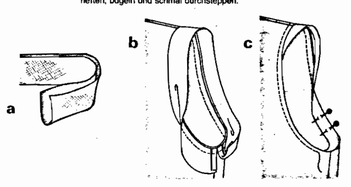
1. Oberteil – Nähte (Mod. A, B, C)

a) Vorder- und Rückenteil rechts auf rechts legen, Schulter- und Seitennähte steppen. Nahtzugaben versäubern und auseinanderbügeln.



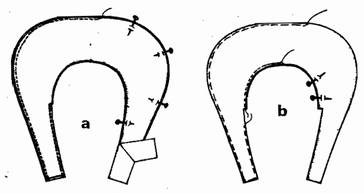
2. Armausschnitt (Mod. A)

a) Aus Stoffresten 4 cm breite Schrägstreifen zuschneiden, mit fadengeraden Nähten verbinden, Schrägstreifen längs links auf links bügeln.
b) Schrägstreifen mit der Schnittkante von rechts an die Armausschnitte steppen. Nahtzugaben schmal zurückschneiden.
c) Schrägstreifen nach links wenden, Kanten heften, bügeln und schmal durchsteppen.



3. Kragen (Mod. A)

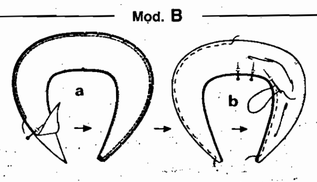
a) Kragenteile rechts auf rechts legen, die Außenkanten bis zum Ansatzzeichen (Bindeband) steppen. Nahtzugaben schmal zurückschneiden.
b) Kragen wenden, Kanten heften und bügeln. Schnittkanten aufeinandersteppen.



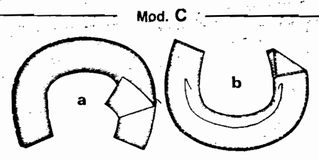
4. Kragen (Mod. B, C)

a) Ein mit Einlage verstärktes und unverstärktes Kragenteil rechts auf rechts aufeinanderlegen, Außenkanten stecken und aufeinandersteppen. Nahtzugaben schmal zurückschneiden.
b) Kragen wenden, die Kanten heften und bügeln. Schnittkanten aufeinandersteppen.

Mod. B

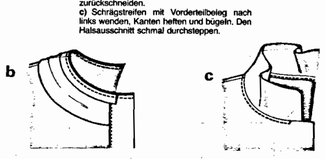


Mod. C



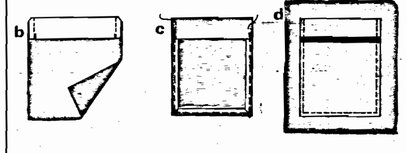
5. Halsausschnitt (Mod. A, B, C)

a) Den Kragen von rechts zeichengemäß an den Halsausschnitt heften. Aus Stoffresten 4 cm breite Schrägstreifen zuschneiden, mit fadengeraden Nähten verbinden, Schrägstreifen längs links auf links bügeln.
b) Vorderteilbeleg versäubern und im Umbruch nach rechts legen, stecken. Schrägstreifen mit der Schnittkante von rechts an den Halsausschnitt steppen. Nahtzugaben schmal zurückschneiden.
c) Schrägstreifen mit Vorderteilbeleg nach links wenden, Kanten heften und bügeln. Den Halsausschnitt schmal durchsteppen.



6. Rock – Tasche (Mod. C)

a) Das Satinband wie im Schnitt angegeben auf die Tasche steppen.
b) Den Taschenbeleg im Umbruch nach rechts legen, seitlich feststecken und steppen.
c) Taschenbeleg nach links wenden. Nahtzugaben der restlichen Taschenkanten nach links umhelten, Kanten bügeln.
d) Tasche von rechts entlang der im Schnitt markierten Linie aufsteppen.

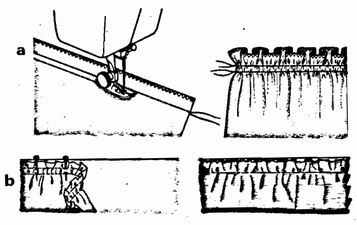


7. Rock – Nähte (Mod. A, B, C)

Vorder- und Hinterrock rechts auf rechts legen, die Seitennähte steppen. Nahtzugaben versäubern und auseinanderbügeln.

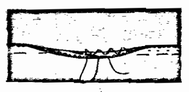
8. Taille (Mod. A, B, C)

a) Das Oberteil in der vorderen Mitte übereinanderheften. Entlang der oberen Rockkante 2mal mit größter Stichweite steppen. Unterfäden auf Oberteilweite anziehen, Fäden verknoten. Kräuselweite gleichmäßig verteilen.
b) Rock und Oberteil in der Taille zusammenstecken und steppen. Nahtzugaben zusammen versäubern und nach oben bügeln.



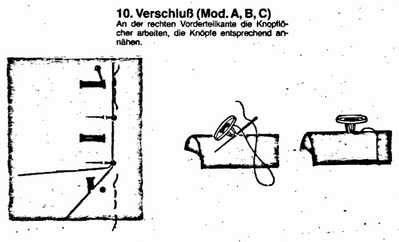
9. Saum (Mod. A, B, C)

Die Saumzugabe versäubern nach links umheften und annähen. Bei Mod. C das Satinband wie im Schnitt angegeben auf den Rock steppen.



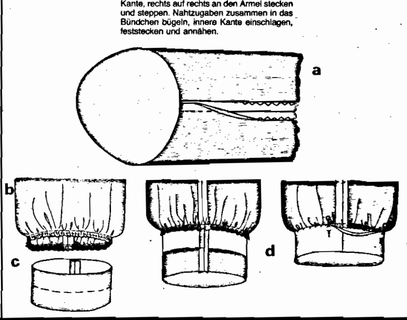
10. Verschluß (Mod. A, B, C)

An der rechten Vorderteilkante die Knopflöcher arbeiten, die Knöpfe entsprechend annähen.



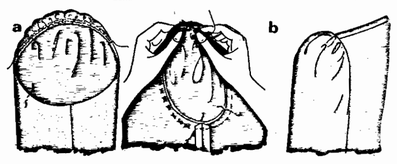
11. Ärmelbündchen (Mod. B, C)

a) Ärmel rechts auf rechts falten, Ärmelnähte stecken und steppen. Nahtzugaben versäubern und auseinanderbügeln.
b) Entlang der unteren Ärmelkante 2mal mit größter Stcheinstellung steppen. Unterfäden auf Bündchenweite anziehen, Fäden verknoten. Kräuselweite gleichmäßig verteilen.
c) Ärmelbündchen rechts auf rechts zur Rundung zusammensteppen. Nahtzugaben auseinanderbügeln.
d) Bündchen, mit der Einlage verstärkten Kante, rechts auf rechts an den Ärmel stecken und steppen. Nahtzugaben zusammen in das Bündchen bügeln, innere Kante einschlagen, feststecken und annähen.



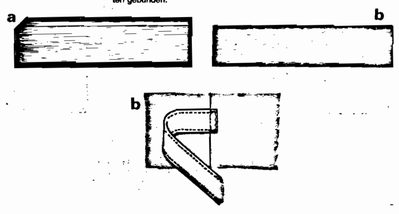
12. Ärmel einsetzen (Mod. B, C)

a) Entlang der Armkugel zwischen den Zeichen 2mal mit größter Stcheinstellung steppen. Unterfäden anziehen, Armkugel passend zum Armausschnitt. Fäden verknoten. Kräuselweite gleichmäßig verteilen.
b) Ärmel zeichengemäß rechts auf rechts in den jeweiligen Armausschnitt stecken, heften und anprobieren. Teil wenden. Ärmel von links einstecken, Nahtzugaben zusammen versäubern.



13. Bindeband (Mod. B)

a) Bindeband im Umbruch rechts auf rechts falten, die Längskante und eine Schmalseite steppen. Nahtzugaben schmal zurückschneiden.
b) Bindeband wenden, die Kanten heften und bügeln. Offene Schnittkanten versäubern, einschlagen und über der Taillennaht an der Seitennaht feststeppen. Das Bindeband wird hinten gebunden.



Préparation

La préparation du patron

En cas de différence entre les mesures personnelles et celles de notre table, observez les Instructions pour la modification des patrons multi-tailles sur la planche du patron. Les patrons NEUE MODE tiennent compte de toute ampleur nécessaire pour l'aisance et la mode actuelle. **Reporter toutes les retouches sur la planche avant de couper les pièces individuelles.** Toutes les pièces du patron sont tracées avec un contour spécial pour chacune des tailles. Coupez les pièces sur le contour qui correspond à votre taille.

Coupe

Vous trouverez les plans de coupe dans cette planche ou dans une feuille séparée.
Disposer les pièces du patron selon le plan de coupe et de la manière la plus économique. Il faut prévoyer un métrage plus important pour tous les tissus à carreaux, rayures ou bordures ou qui ont un sens, poil ou dessin allant dans une direction définitive.
Les pièces tracées avec une ligne de contour discontinue dans le plan de coupe, doivent être posées tête-bêche, avec la face imprimée vers le tissu. Les parties dessinées en gris dans le plan de coupe indiquent les pièces, qui seront renforcées avec de l'entoilage.
En coupant dans un tissu plié, veiller à ce que ceci soit plié endroit contre endroit. En coupant dans un tissu ouvert (non plié), poser les pièces sur l'envers du tissu. Les pièces, dont le tracé dans le plan de coupe excède la pliure du tissu, ainsi que celles, qui portent deux numéros différents, se coupent les dernières dans le tissu ouvert.

Observez SVP le sens du fil!
Couper en plus les surplus de couture et d'ourlet suivants: 1,5 cm pour toutes les coutures. Pour les ourlets évases un surplus de 2 cm et pour les ourlets intérieurs un surplus de 4 cm.

Le marquage du tissu

Une fois terminée la coupe, reportez toutes les lignes et repères sur le tissu, à l'aide d'un papier carbon NEUE MODE. Les lignes tracées pour les pliures et coutures se reportent par un point de bâti sur l'endroit du tissu.

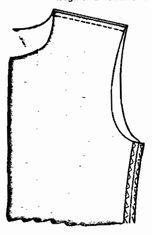
Conseils pratiques

Pour l'essayage du modèle, bâtir ensemble les pièces en respectant l'ordre des opérations indiqué ci-dessous. Vérifier la longueur du vêtement et des manches, ainsi que la position des poches et boutonnières, et faire toutes les retouches nécessaires. Renforcer les bouts des coutures par quelques points en **avant et arrière.** Surfiler les coutures et les bords ouverts. **Finalement, repassez soigneusement votre modèle terminé!**

Réalisation

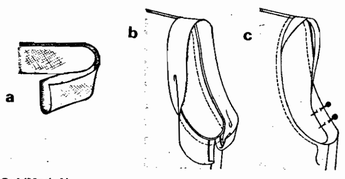
1. Partie supérieure – coutures (Mod. A, B, C)

Poser le devant et le dos, endroit contre endroit, piquer les coutures d'épaules et latérales. Surfiler les surplus de couture et les séparer en repassant.



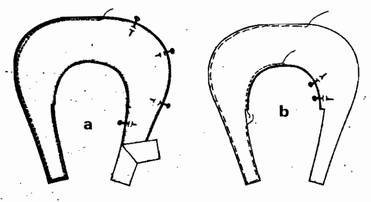
2. Emmanchures (Mod. A)

a) Dans les restes de tissu, couper des bandes de passepoil de 4 cm de large et les relier à l'aide de coutures droites, repasser les bandes de passepoil dans le sens de la longueur, envers contre envers.
b) Piquer les biais de passepoil, avec le bord de coupe, à l'endroit, à l'emmanchure. Recouper étroitement les surplus de couture.
c) Retourner les biais de passepoil vers l'envers, faufiler les bords, repasser et piquer étroitement à travers.



3. Col (Mod. A)

a) Poser les parties du col, endroit contre endroit, piquer les bords extérieurs jusqu'aux repères de montage (bande à nouer). Recouper étroitement les surplus de couture.
b) Retourner le col, faufiler les bords et repasser. Piquer les bords de coupe l'un sur l'autre.



Voorbereiding

Het voorbereiden van het papieren knippatroon

Bij maatafwijkingen tegenover onze maattabel de handleiding voor het veranderen van de meer-maten-patronen op het knippatroon raadplegen. De NEUE MODE-patronen houden rekening met gepaste extrawijdte met betrekking tot de mode en de gemaktelijke pasvorm. Voor het uitknippen eventuele correcties op het knippatroon overbrengen. Alle voor de verschillende modelvariaties nodige patroondelen hebben voor jedereen maat een speciale contourlijn. Langs Uw maatlijn de patroondelen, de Uw nodig hebt, uitknippen.

Het knippen van de stof

U vindt de knipplannen op dit blad of als extra bijlage. De patroondelen volgens knipplan zo zuinig mogelijk opleggen. Bij stoffen met ruiten, strepen, randen, vleug en dessins in een richting verhoogt het stofverbruik.
Patroondelen, die op het knipplan een oderbroken contourlijn hebben, met de bedrukte kant naar beneden op de stof leggen. De grijze vlakken in het knipplan geben aan, welke delen met tussenvoering versterkt worden.
Bij dubbel gevouwen stof ligt de goede stofkant binnen. Bij open liggende stof alle patroondelen op de linker stofkant leggen. Patroondelen, die over de stofvouw heen gaan, het laatst uit open liggende stof knippen. Als twee patroonnummers in een patroondeel staan moeten deze delen het laatst uit open stof geknipt werden.

Let op de draadloop!
De volgende naad- en zoomtoegaven aanknippen: Aan alle naden 1,5 cm. Bij wide zomen een toegift van 2 cm, evenals bij nauwe zomen een toegift van 4 cm.

Het merken van de patroondelen

Na het knippen alle naadlijnen en aanzetteksens met NEUE MODE-kopieerpapier op de stof overbrengen. Vouw-en stiklijnen met rijgdraden naar de goede kant overbrengen.

Naai-aanwijzingen

Voor het passen het model in elkaar rijgen, op de volgorde van de werkhandelingen letten. Het model passen, de lengten, plaats van zakken en knoopsgaten controleren, eventuele veranderingen aanbrengen. Alle naadeinden door voor- en achteruitstikken vast zetten. Naadtoegaven en open kanten afwerken. **Het afgewerkte model goed persen.**

Verwerking

Bovendeel – naden (model A, B, C)

Voor- en rugpand met goede kanten op elkaar leggen, schouder- en zijnaden stikken. Naadtoegaven afwerken en uit elkaar strijken.

2. Armsgaten (model A)

a) Van stofresten 4 cm brede schuine stroken knippen, met in rechte draadrichting lopende naden verbinden. De schuine strook in de lengte met verkeerde kant op verkeerde kant persen.
b) De schuine stroken met de knipkant aan de goede kant aan de armsgaten stikken. Naadtoegaven smal bijknippen.
c) Schuine stroken naar binnen keren, kanten rijgen, persen en smal doorstikken.

3. Kraag (model A)

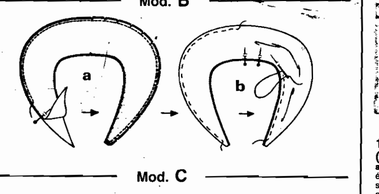
a) Kraagdelen met goede kant op goede kant leggen, de buitenkanten tot aan aanzetteken (stikband) stikken. Naadtoegaven smal bijknippen.
b) Kraag keren, kanten rijgen en persen. Knipkanten op elkaar stikken.

Preparation

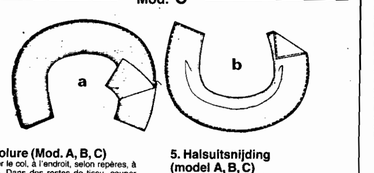
4. Col (Mod. B, C)

a) Superposer endroit contre endroit, une patte renforcée et non-renforcée du col, épingler et piquer l'un sur l'autre les bords extérieurs. Recouper étroitement les surplus de couture.
b) Retourner le col, faufiler les bords et repasser, piquer les bords de coupe l'un sur l'autre.

Mod. B

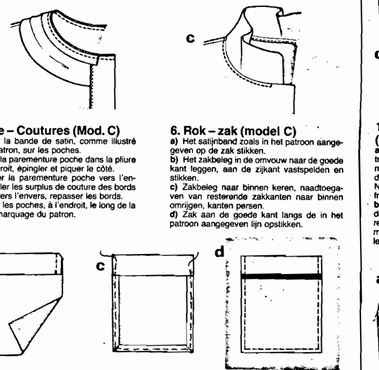


Mod. C



5. Encolure (Mod. A, B, C)

a) Faufiler le col, à l'endroit, selon repères, à l'encolure. Dans des restes de tissu, couper des bandes de passepoil de 4 cm de large, les relier à l'aide de coutures droites, repasser les banees de passepoil dans le sens de la longueur, envers contre envers.
b) Surfiler la paremenlure avant et la poser dans la pliure sur l'endroit. Piquer les bandes de passepoil avec le bord de coupe, à l'endroit, à l'encolure. Recouper étroitement les surplus de couture.
c) Retourner les bandes de passepoil avec la paremenlure avant, vers l'envers, faufiler les bords et repasser. Piquer étroitement l'encolure.

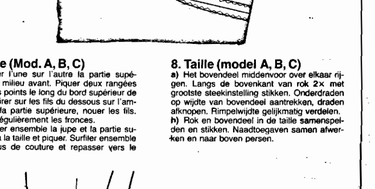


6. Jupe – Coutures (Mod. C)

a) Piquer la bande de satin, comme illustré dans le patron, sur les poches.
b) Poser la paremenlure poche dans la pliure vers l'endroit, épingler et piquer le côté.
c) Tourner la paremenlure poche vers l'envers, faufiler les surplus de couture des bords restants vers l'envers, repasser les bords.
d) Piquer les poches, à l'endroit, le long de la ligne de marquage du patron.

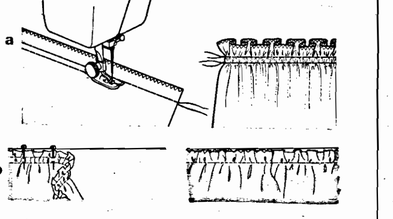
7. Jupe – Coutures (Mod. A, B, C)

Poser le devant et l'arrière de la jupe, endroit contre endroit, piquer les coutures latérales. Surfiler les surplus de couture et les séparer en repassant.



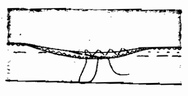
8. Taille (Mod. A, B, C)

a) Faufiler l'une sur l'autre la partie supérieure au milieu avant. Piquer deux rangées de grands points le long du bord supérieur de la jupe. Tirer sur les fils du dessous sur l'amplleur de la partie supérieure, nouer les fils. Répartir régulièrement les fronces.
b) Epingler ensemble la jupe et la partie supérieure à la taille et piquer. Surfiler ensemble les surplus de couture et repasser vers le haut.



9. Ourlet (Mod. A, B, C)

Surfiler le surplus d'ourlet, faufiler vers l'envers et coudre. Pour le Mod.C, piquer la bande de satin aur le jupe comme illustré dans le patron.



Voorbereiding

4. Kraag (model B, C)

a) Een met tussenvoering versterkt en een niet-versterkt kraagdeel met goede kanten op elkaar leggen, buitenkanten spelden en op elkaar stikken. Naadtoegaven smal bijknippen.
b) Kraag keren, de kanten rijgen en persen. Knipkanten op elkaar stikken.

Mod. B

Mod. C

5. Halsuitsnijding (model A, B, C)

a) Kraag aan de goede kant volg. tekens aan de halskant rijgen. Van stofresten 4 cm brede schuine stroken knippen, met in rechte draadrichting lopende naden verbinden, schuine strook in de lengte met verkeerde kant op verkeerde kant persen.
b) Voorpandsbeleg afwerken en in de omvouw naar de goede kant leggen, spelden. Schuine strook met de knipkant aan de goede kant aan de halskant stikken. Naadtoegaven smal bijknippen.
c) Schuine strook met voorpandbeleg naar binnen keren, kanten rijgen en persen. De halskant smal doorstikken.

6. Rok – zak (model C)

a) Het satijnband zoals in het patroon aangegeven op de zak stikken.
b) Het zakbeleg in de omvouw naar de goede kant leggen, aan de zijkant vastspelden en stikken.
c) Zakbeleg naar binnen keren, naadtoegaven van resterende zakkanten naar binnen omrijgen, kanten persen.
d) Zak aan de goede kant langs de in het patroon aangegeven lijn opstikken.

7. Rok – naden (model A, B, C)

Voor- en achterbaan rok met goede kant op goede kant leggen, de zijnaden stikken. Naadtoegaven afwerken en uit elkaar strijken.

8. Taille (model A, B, C)

a) Het bovendeel middenvoor over elkaar rijgen. Langs de bovenkant van rok 2× met grootste steekinstelling stikken. Onderdraden op wijdte van bovendeel aantrekken, draden afknopen. Rimpelwijdte gelijkmatig verdelen.
b) Rok en bovendeel in de taille samenspelden en stikken. Naadtoegaven samen afwerken en naar boven persen.

9. Zoom (model A, B, C)

De zoomtoegift afwerken en naar binnen omrijgen en aannaaien. Bij model C het satijnband zoals in het patroon aangegeven op de rok stikken.

Preparacion

Preparar el patrón

En caso de diferencia entre las medidas individuales y las de nuestra tabla, seguir las instrucciones para la modificación de los patrones multi-tallas indicadas en la hoja de patrones. Los patrones NEUE MODE están establecidos con toda la holgura necesaria respecto a la comodidad y la moda actual. **Antes de cortar las piezas,** pasar todos los retoques en la **hoja de patrones.** Todos los patrones están trazadas con un contorno especial para cada una de las tallas. Cortar las piezas por la linea que corresponde a su talla individual.

Cortar

Las guías de corte se encuentran en esta hoja o en una hoja-extra especial. Colocar las piezas del patrón según la guía de corte, de modo que se aproveche la tela al máximo. La cantidad de la tela requerida se aumentará con telas que tienen cuadros, rayas, pelo o dibujos mirando hacia un lado.
Patrones marcados con una linea de trazos en las guías de corte se colocan en sentido inverso, o sea, con la cara marcada hacia abajo. El fondo gris en las guías de corte indica las piezas del patrón que van reforzadas con entretela.
Al cortar en tela doblada, prestar atención a lo que la tela esté colocada derecho con derecho. Al cortar en tela abierta, colocar todos los patrones en el revés de la tela. Patrones con un trazo sobrante al doblez y patrones con dos números diferentes se cortan por último y en tela abierta.

Atención: cuidar el sentido de hilo.
Añadir los siguientes márgenes para costuras y dobladillos: Para todas las costuras 1,5 cm, dobladillos en prendas anchas 2 cm y en prendas estrechas 4 cm.

Marcar las piezas

Con las piezas cortadas, se pasan todas las "lineas de costura y señales de aplomo a la tela con un papel de copiar de sastre NEUE MODE. Los dobleces y las líneas de pespunte se marcan con hilvanes para pasarlos en el derecho de la tela.

Consejos para la confección

Preparando para la prueba, montar el modelo con hilvanes, seguiendo el orden de trabajos. Al probar el modelo, controlar el largo de la prenda y las mangas, así como la posición de los bolsillos y ojales. El comienzo y el final de las costuras se refuerzan con unas puntadas hacia adelante y atrás. Pulir todos los márgenes y bordes abiertos. **Una vez terminado el modelo, planchario bien.**

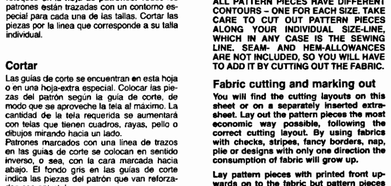
Confección

1. Cuerpo – Costuras (Mod. A, B, C)

Poner las partes delanteras y la espalda con los derechos encarados. Coser las costuras de los hombros y de los costados. Sobrehilar los márgenes y planchar las costuras abiertas.

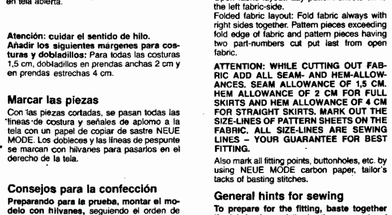
2. Sisas (Mod. A)

a) Cortar en retales de tela tiras al bies de 4 cm de ancho, en caso necesario, uniñas con costuras a recto hilo. Planchar las tiras a lo largo **revés contra revés.**
b) Coser la **tira por el** derecho y con el canto de corte **al borde de** la sisa. Recortar los **márgenes de forma** estrecha.
c) Volver la tira hacia el revés, hilvanar los cantos y plancharlos. Coser bordes con pespunte.



3. Cuello (Mod. A)

a) Encarar las piezas del cuello. Coser los bordes exteriores hasta las señales de aplomo (cinta). Recortar los márgenes de forma estrecha.
b) Volver el cuello, hilvanar los cantos y plancharlos. Unir con pespunte los cantos de corte.



Preparations

How to prepare the pattern

If your measurements are different to those of our measurement-chart observe The instructions for alteration of multi-size pattern. Transfer these alterations on to pattern-sheets before cutting them out. Remember, all NEUE MODE pattern include allowances for fashion style fit and comfort.

ALL PATTERN PIECES HAVE DIFFERENT CONTOURS – ONE FOR EACH SIZE. TAKE CARE TO CUT OUT PATTERN PIECES ALONG YOUR INDIVIDUAL SIZE-LINE, WHICH IN ANY CASE IS THE SEWING LINE. SEAM- AND HEM-ALLOWANCES ARE NOT INCLUDED, SO YOU WILL HAVE TO ADD IT BY CUTTING OUT THE FABRIC.

Fabric cutting and marking out

You will find the cutting layouts on this sheet or on a separately inserted extra-sheet. Lay out the pattern pieces the most economic way possible, following the correct cutting layout. By using fabrics with checks, stripes, fancy borders, nap, plie or designs with only one direction the consumption of fabric will grow up.

Lay pattern pieces with printed front upwards on to the fabric but pattern pieces marked inside the layout with broken lines lay on to the fabric with printed front down. Observe grainline!
Grey coloured pieces indicate a necessity of additional interfacing.

Open fabric layout: Lay pattern sheets on to the left fabric-side.
Folded fabric layout: Fold fabric always with right sides together. Pattern pieces exceeding fold edge of fabric and pattern pieces having two part-numbers cut put last from open fabric.

ATTENTION: WHILE CUTTING OUT FABRIC ADD ALL SEAM- AND HEM-ALLOWANCES. SEAM ALLOWANCE OF 1,5 CM. HEM ALLOWANCE OF 2 CM FOR FULL SKIRTS AND HEM ALLOWANCE OF 4 CM FOR STRAIGHT SKIRTS. MARK OUT THE SIZE-LINES OF PATTERN SHEETS ON THE FABRIC. ALL SIZE-LINES ARE SEWING LINES – YOUR GUARANTEE FOR BEST FITTING.
Also mark all fitting points, buttonholes, etc. by using NEUE MODE carbon paper, tailor's tacks of basting stitches.

General hints for sewing

To prepare for the fitting, baste together the fabric pieces, following the same order of work as given below. Try the model, check the length of both the garment and the sleeves, as well as the position of the pockets and the buttonholes. Make all necessary adjustments. Fasten seams on and off with a few back stitches. Neaten all turnings and raw cut fabric edges. **When completed, press the garment carefully.**

Sewing

1. Bodice Seams (mod. A, B, C)

Place front and back panels right sides together, sew shoulder and side seams. Finish seam allowances, press seams open.

2. Armhole (mod. A)

a) From fabric remnants cut out 4 cm wide bias strips and connect strips with seams along straight grain of fabric. Fold bias strip wrong sides together along length, press.
b) Sew bias strip to right side of armhole, matching raw edges. Trim seams.
c) Turn bias to inside, baste, press and edgestitch edge.

3. Collar (mod. A)

a) Place collar sections right sides together, sew along outer edges up to markinge (bend). Trim seams.
b) Turn collar right side out, **baste and press** edges. Sew raw edges together.

4. Cuello (Mod. B, C)

a) Sobreponer una pieza entretelada y otra sin entretela con los derechos encarados. Prender los bordes exteriores y coserlos. Recortar los márgenes de forma estrecha.
b) Volver cuello, hilvanar los cantos y plancharlos. Unir con pespunte los cantos de corte.

Mod. B

Mod. C

5. Escote (Mod. A, B, C)

a) Hilvanar el cuello por el derecho y según los aplomos al borde del escote. Cortar en retales de tela tiras al bies de 4 cm de ancho, en caso necesario, uniñas con costuras a recto hilo. Planchar las tiras a lo largo revés contra revés.
b) Sobrehilar el margen de la vista delantera y doblarla por la linea de dobiez hacia el derecho, prenderla. Coser el bies por el derecho y con el canto de corte al borde del escote. Recortar los márgenes de forma estrecha.
c) Volver el bies y la vista delantera hacia el revés. Hilvanar los cantos y plancharlos. Pasar un pespunte junto al borde del escote.

6. Falda – Bolsillo (Mod. C)

a) Coser la cinta de satén sobre el bolsillo, véase patrón.
b) Doblar la vista por la linea de dobiez hacia el derecho. Prender los extremos y coserlos.
c) Volver la vista hacia dentro. Doblar los demás bordes hacia el revés, pasar hilvanes y planchar los cantos.
d) Coser el bolsillo sobre la linea trazada en el patrón.

7. Falda – Costuras (Mod. A, B, C)

Encarar las partes delantera y espalda. Coser las costuras laterales. Sobrehilar los márgenes y planchar las costuras abiertas.

8. Cintura (Mod. A, B, C)

a) Sobreponer los delanteros haciendo coincidir los medios, sujetarlos con hilván. Pasar dos líneas paralelas de puntada larga en el borde superior de la falda. Estirar los hilos de la canilla y fruncir el ancho a la medida del cuerpo. Anudar los hilos y distribuir los frunces uniformemente.
b) Unir falda y cuerpo, prender piezas y coser la costura de la cintura. Sobrehilar juntos los márgenes y plancharlos hacia arriba.

9. Dobladillo (Mod. A, B, C)

Sobrehilar el margen del borde inferior, hilvanarlo hacia el revés y coser el dobladillo con un punto a mano. Mod. C: Coser la cinta de satén sobre la falda, véase patrón.

Preparation

10. Fermeture (Mod. A, B, C)

Exécuter les boutonnières dans le bord avant droit, coudre les boutons correspondants.

11. Bords des manches (Mod. B, C)

a) Plier les manches, endroit contre endroit, épingler et piquer les manches. Surfiler les surplus de couture et les séparer en repassant.
b) Piquer deux rangées de grands points le long du bord intérieur des manches, tirer sur les fils du dessous sur la largeur des poignets, nouer les fils. Répartir régulièrement les fronces.
c) Piquer les bords ensemble en arrondi, endroit contre endroit. Séparer les surplus de couture en repassant.
d) Epingler et piquer les poignets avec les bords renforcés, endroit contre endroit, aux manches. Repasser les surplus de couture ensemble dans les poignets, replier le bord intérieur, épingler et coudre.

12. Monter les manches (Mod. B, C)

a) Piquer deux rangées de grands points entre les repères, le long de la tête des manches. Tirer sur les fils du dessous, la tête des manches correspondant à l'emmanchure. Nouer les fils. Répartir régulièrement les fronces.
b) Epingler les manches, selon repères, endroit contre endroit, dans l'emmanchure correspondante, faufiler et essayer. Retourner la manche. Piquer la manche sur l'envers, surfiler ensemble les surplus de couture.

13. Bande à nouer (Mod. B)

a) Plier la bande à nouer dans la pliure, endroit contre endroit, piquer le bord longitudinal et un côté étroit. Recouper étroitement les surplus de couture.
b) Retourner la bande à nouer, faufiler les bords et repasser. Surfiler les bords de coupe ouverts, replier et piquer au-dessus de la taille à la couture latérale. La bande est nouée à l'avant.

Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet.
Schnittteile mit durchbrochener Linie mit beschrifteter Seite nach unten liegend auflegen.
Alle Schnittteile grundsätzlich auf die linke Stoffseite legen.

Sur le plan de coupe, l'entoilage est indiqué par un fond gris.
Les patrons qui ont une ligne discontinue se posent tête-bêche avec la face imprimée vers le tissu.
Poser toujours toutes les pièces du patron sur l'envers du tissu.

Tussenvoering is als grijs vlak in het knipplan ingetekend.
Patroondelen met onderbroken lijn met de bedrukte kant naar beneden opleggen.
Alle patroondelen principeel op de linker stofkant leggen.

En las guías de corte, la entretela se indica con un fondo gris.
Patrones con linea de trazos se colocan en sentido inverso, la cara marcada hacia abajo.
Por lo general, los patrones se colocan sobre el revés del tejido!

The interfacing is outlined in grey on the cutting layout.
Pattern pieces with broken lines are placed printed side down on the fabric.
Always lay out all pattern pieces on the wrong side of the fabric!

M 55152 neue mode

Alter Age Leeft. Anos Age	Größe Taille Maat Talla Size	Stoffbreite · Largeur de tissu · Stofbreedte · Ancho de la tela · Fabric width (Metre) 115 cm A	B	C	140 cm A	B	C	Garnitur · Garniture · Garnering · Guarnición · Contrasting fabric 115/140 cm B	C
6	116	1,55	1,30	1,30	1,25	1,15	1,10	0,35	0,30
7	122	1,60	1,35	1,40	1,30	1,20	1,15	0,35	0,30
8	128	1,65	1,40	1,45	1,30	1,20	1,20	0,35	0,30
9	134	1,70	1,55	1,50	1,35	1,25	1,25	0,35	0,30
10	140	1,75	1,60	1,55	1,35	1,25	1,25	0,35	0,30
11	146	1,80	1,65	1,60	1,75	1,50	1,50	0,35	0,30

Bei Strich und Mustervorgen in einer Richtung erhöhter Stoffverbrauch! Stoff-Tip: Leichte Stoffe. **Zutaten:** Nähgarn, 6 Knöpfe. **Mod. A:** 10 cm Vlieseline H 200. **Mod. B, C:** 35 cm Vlieseline H 200. **Mod. C:** 2,75 m Satinband **2 cm breit,** farbige Schleife.

Prévoyer un métrage plus important pour tous les tissus qui ont un sens, un poil ou un dessin allant dans une seule direction. Tissu conseillé: Tissu léger. **Mercerie:** Fil à coudre, 6 boutons. **Mod. A:** 10 cm de Vlieseline H 200. **Mod. B, C:** 35 cm de Vlieseline H 200. **Mod. C:** bande de satin de 2,75 m et 2 cm de large, noeud terminé.

Bij vleug en dessins in een richting verhoogt het stofverbruik! Stof-tip: Lichte stoffen. **Fournituren:** Naaigaren, 6 knopen. **Model A:** 10 cm Vlieseline H 200. **Model B, C:** 35 cm Vlieseline H 200. **Model C:** 2,75 m satijnband **2 cm breed,** klaar gekochte strik.

La cantidad de la tela se aumentará con telas que tienen pie, o sea, un polo o es tampado mirando hacia un lado. Recomendación de genero: Tejidos ligeros. **Se precisan:** Hilo de coser, 6 botones. **Mod. A:** 10 cm de Fiselina G-12. **Mod. B, C:** 35 cm de Fiselina G-12. **Mod. C:** 2,75 m de cinta de satén de 2 cm de ancho, 1 lazo.

Allow for extra material when using fabrics with one-way patterns, nap or cut pile! Fabric Suggestions: Lightweight fabrics. **Notions:** Sewing thread, 6 buttons. **Mod. A:** 10 cm vilene 300. **Mod. B, C:** 35 cm vilene 300. **Mod. C:** 2,75 m satin ribbon 2 cm wide purchased bow.

cm	56	62	74	86	92	98	104	110	116	122	128	134	140	146	152	158	164	170	176	182
in	19⅝	24⅛	29⅛	33⅞	36⅛	38⅝	41	43⅞	45⅝	48	50⅜	52¾	55⅛	57½	59⅝	62⅛	64⅝	67	69⅛	71⅝
cm	49,5	50,